

Erfolgreiche Mannschaftsfahrt der Juxformation



Am Samstag fuhr die Juxformation der TSA des TSV Bocholt zum zweiten mal zu einem Breitensportformations"Turnier" nach Königslutter. Bei dieser Veranstaltung mit dem Namen „Swing & Dance“ treten verschiedenste Breitensportformationen ohne Wettbewerbscharakter vor einem interessierten Publikum auf. Wie bereits vor 3 Jahren hatte die Juxformation aus Bocholt zwei Auftritte. In der ersten Runde präsentierte die Mannschaft ihr bekanntes Programm „Deutschlandreise“ mit bekannten Melodien zum Thema Reise und deutsche Regionen, z.B. „Wärst Du doch in Düsseldorf geblieben“ oder „Auf der Schwäb´schen Eisenbahn“. Schon in diesem ersten Durchgang konnte die Mannschaft mit der außergewöhnlichen Mischung aus Tanz und Show die Zuschauer für sich gewinnen. Bereits während des Durchgangs gab es immer wieder Szenenapplaus sowohl für die eingebauten Gags als auch für die gute tänzerische Leistung. Eine Überraschung wartete am Ende der „Deutschlandreise“ auf Tänzer Ralf van der Linde. Moderator Uwe Müller überreichte ihm einen Geburtstagskuchen mit brennender Kerze. „Danke, dass Sie so verrückt sind, auf Ihrem Geburtstag bei uns zu tanzen“, so Müller.

In der zweiten Runde durften die Bocholter noch einmal auftreten. Nun gab es die Premiere des neuesten Programms unter dem Titel „Krimi“. Auch hier wurden wieder bekannte Melodien vertanzt. So geht beispielsweise die Mimi nie ohne Krimi ins Bett. Wieder ging das Publikum von Beginn an mit und spornte die 12 Tänzerinnen und Tänzer zu einem fast perfekten Durchgang an. Teilweise waren der Applaus und die Publikumlacher so laut, dass die Tänzer die Musik kaum noch hören konnten. Glücklicherweise hat die Mannschaft die Erfahrung von zusammen fast 500 Turnieren, so dass auch diese Herausforderung gemeistert wurde. Am Ende gab es noch einmal einen tosenden Applaus der Zuschauer

in Königslutter.

Zum Abschluss präsentierte sich die Juxformation gemeinsam mit den Mannschaften aus Braunschweig, Hildesheim, Gifhorn, Baunatal, Rothemühle, Kassel und Königslutter dem begeisterten Publikum. Als Dank für die Teilnahme erhielten alle teilnehmenden Mannschaften einen mit Süßigkeiten gefüllten Glaspokal. Bei der Übergabe bedankte sich der 1. Vorsitzende des ausrichtenden Vereins bei den Bocholtern: „Sie haben diese Veranstaltung nach vorne gebracht“

Diesen gelungenen Tag ließen die Bocholter im Hotel bei einem gemütlichen Umtrunk ausklingen. Ganz spontan gesellte sich die Hildesheimer Mannschaft dazu. Gemeinsam ließen die Teams den Tag Revue passieren. „Ihr seid echte Profis“, bewunderte eine Hildesheimer Tänzerin die Bocholter. Dies zeigt, dass die Tänzer nicht nur die Zuschauer, sondern auch die anderen Mannschaften für sich einnehmen konnten.

Beim morgendlichen Frühstücksbuffet verabschiedete man sich von den anderen Teams bis zum nächsten „Swing & Dance“ in voraussichtlich zwei Jahren.

Ihr neues „Krimi“-Programm wird die Juxformation am 20.01.2013 im Rahmen der Präsentation des TSA des TSV Bocholt auf das Parkett der Kapu-Aula bringen. „Wir hoffen natürlich, dass das auch beim Bocholter Publikum so gut ankommt wie bei dieser Veranstaltung!“, freut sich auch der Vorsitzende der Tanzsportabteilung des TSV Bocholt, Matthias Funke. „Unsere jux-Formation ist immer wieder für eine Überraschung gut und so sind wir alle sehr gespannt auf das neue Programm!“